

# FESSELN statt langweilen!

## Online-Gottesdienst als Videokonferenz gestalten

2020: Überall werden Gottesdienste online gefeiert. Einige davon sind richtig gut, vieles wirkt bemüht und ganz viel ist einfach nur zum Schämen. Erfahrungen wurden reichlich gemacht, wie geht es jetzt weiter?

### Ohne Botschaft nix los

Wenn der Inhalt nicht überzeugt halten High-End-Technikausstattung, ausgefeilte Interaktionsmethoden und perfekte Vorbereitung niemanden vor dem Bildschirm. Mitfeiernde sind dann dabei, wenn sie spüren, hier geht es um mich!  
Fragen für die Vorbereitenden:

- Wie lautet unsere (frohe) Botschaft?
- Was haben wir zu sagen?
- Welchen Mehrwert hat das für die Mitfeiernden?

Eine Vorbereitung mit statt für Jugendliche ist eine geeignete Herangehensweise, um die Themen der Zielgruppe in den Blick zu nehmen. Jugendliche sind Experten ihrer eigenen Themen. Die investierte Zeit und Energie in der Vorbereitung machen sich im Gottesdienst mit Leidenschaft für die Botschaft, dem inhaltlichen „roten Faden“ und Mitnehmen der Mitfeiernden bemerkbar.

### Der Schlüssel: Interaktion

In einem Online-Format können die Sinne nur sehr eingeschränkt angesprochen werden. Daher ist die Bedeutung von Interaktion für die Einbindung der Mitfeiernden umso größer. Ein Phänomen, dass auch aus „analogen“ Gottesdiensten bekannt ist!

### Markus Lentner

Gemeindereferent,  
Referent für religiöse Bildung  
und Ministrantenarbeit  
Erzbischöfliches Jugendamt  
München und Freising



### Mitfeiernde online beteiligen durch:

- Fürbitten: Videos von Mitfeiernden zuschicken lassen, live sprechen oder im Chat eintragen lassen
- Gemeinsam eine Kerze anzünden
- Bibelgespräch in Break-Out-Räumen
- Predigt mit kurzen persönlichen Statements aus der Vorbereitungsgruppe
- „Digitale Wand“ mit Fürbitten (Etherpad wie yopad.eu)
- „Umfragen“ mit anregenden Fragen
- Friedensgruß als Chat-Waterfall (Chat-Grüße auf Anweisung zusammen abschicken)
- Evangelium lesen mehrere Jugendliche in Sinnabschnitten
- (Kleine) Live-Band für die Musik vor einem Laptop
- Agape: nach dem Gottesdienst gemeinsam Zeit verbringen (Online-spiel, Essen)

Das Online-Format bietet einfache Formen der aktiven Beteiligung, wie Austausch zu Fragen in Break-Out-Räumen, Umfrage zum Thema oder Evangelium mit mehreren Sprechenden. In der Durchführung erfordern diese manchmal mehr Vorbereitung, für die Mitfeiernden bieten sie aber den großen Mehrwert wirklich Teil der feiernden Gemeinschaft zu sein. Statt

### Literatur

5 Schritte zum Online-Jugendgottesdienst mit vielen praktischen Tipps und weiterführender Literatur:  
[www.jugendraum-magazin.de](http://www.jugendraum-magazin.de)

einer Moral-Predigt zum Barmherzigen Samariter (Lukas 10,25–37) sind knackige, ehrliche Statements Jugendlicher, warum sie Menschen geholfen oder nicht geholfen haben, eine Alternative.

### Technik – gewusst wie!

Auch für die Vorbereitenden ist die Durchführung „sinneseingeschränkt“. Ein Zunicken zum Start oder eine schnelle Absprache kurz vor dem Gottesdienst sind kaum möglich. Daher erleichtert ein genauer Ablaufplan die Performance erheblich: Wer macht was, zu welchem Zeitpunkt?

„Einer macht Alles“ ist keine Option! Definierte Rollen bringen Klarheit: Moderation, Sprecher, Musiker, Betreuung Mitfeiernde, Chat-Betreuung, Video-Einspielung usw. Nicht vergessen: die Rolle Technik, die als „Host“ der technische Gastgeber der Videokonferenz ist. Die inhaltliche und technische Generalprobe des Online-Gottesdienstes einen Tag vorher gibt Sicherheit im Ablauf, ermöglicht Korrekturen und gibt die Möglichkeit zu persönlichem Feedback in der Vorbereitungsgruppe.

Jetzt machen! Erfahrungen sammeln und daraus lernen.